MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916

1907

295 (29.6.1907) 2.MIttagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-134550

General-Anzeiger

(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluß der Inseraten-Annahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Eigene Redaktions-Bureaus in Berlin und Karlsruhe.

Abonnement: 70 Pfennig monatlich. Bringerlohn 25 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postaufschlag M. 3.42 pro Quartal. Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate: Die Colonel-Zeile ... 25 Pfg. Auswärtige Inserate .. 30 „ Die Reklame-Zeile ... 1 Mark

Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim".

Telefon-Nummern: Direktion u. Buchhaltung 1449. Druckerei-Bureau (Annahme v. Druckarbeiten 341. Redaktion ..... 377. Expedition und Verlagsbuchhandlung ... 218

Nr. 295. Samstag, 29. Juni 1907. (2. Mittagblatt.)

Aus Stadt und Land.

* Mannheim, 29. Juni 1907.

Von der Mannheimer Gartenbau- und Kunstausstellung.

Die Schwarzwaldlandschaft.

Unter den vielen Naturanlagen unserer Gartenbau-Ausstellung gehört die reizende Schwarzwaldlandschaft zu den schönsten. Das rieselnde Bächlein bringt munteres Leben hinein und die malerischen Partien ziehen sehr viele Besucher an, die sich an diesem unverfälschten Naturbilde freuen. Der unschöne Abschluß durch die nackten Backsteinwände der anstoßenden Häuser ist jetzt durch die belaubten Bäume verdeckt und so hat die Natur selbst mitgeholfen, das Ganze harmonisch zu gestalten. Die architektonisch so schön ausgeführten Schwarzwaldhäuser sind an die wirksamste Stelle gebaut worden und man könnte wirklich glauben, man befände sich in der Gegend von Schönau, am Fuße des Belchen, so stilecht ist alles ausgeführt. Im Vordergrund steht ein großes, modernes, aus Stein erbautes Wohnhaus, so wie alle Gebäude nach der neuen Bauordnung erstellt werden müssen. Wegen der allzugroßen Feuergefährlichkeit dürfen auf den Neubauten keine Strohdächer mehr errichtet werden, obgleich diese Bedeckung die natürliche und historische wäre. Das prosaische Ziegeldach verleiht dem Hause in der ganzen Schwarzwaldlandschaft einen vollständig fremdartigen Charakter. Wie heimelt uns doch so ein altes Hasemann'sches Schwarzwaldhaus mit seinem riesigen Dache und mit seiner langen Galerie so traulich an und wenn alles von dem goldenen Sonnenlichte überstrahlt wird, so gefällt uns das Ensemble doch viel besser, als die prosaischen neuen Wohnhäuser.

In dem ersten Hause herrscht besonders des Abends viel frohes Leben. In dem Erdgeschosse ist eine Weinkosthalle errichtet, die sich eines sehr starken Besuches zu erfreuen hat und wenn der klare Markgräfler die Köpfe ein wenig erwärmt hat, so kann man fröhliche Lieder hören, gesungen von heiteren und glücklichen Menschen. Das zweite Schwarzwaldhaus hat den echten historischen Charakter und der Erbauer hat auf alle Einzelheiten viele Sorgfalt verwendet. Es ist nach alter Weise mit einem dichten Strohdache gedeckt und unsere Mannheimer Kinder, die ja zum größten Teile noch nie ein solches Haus gesehen haben, betrachten es mit erstaunten Gesichtern. Von beiden Gebäuden geht ein gewisses behäbiges Gefühl des Besitzes aus und sie machen einen wohltuenden Eindruck. Auf dem Strohdachhause ist ein Taubenschlag angebracht und es ist schade, daß diese beliebten Hausvögel denselben nicht bewohnen. Sie würden die große leere Fläche anmutig beleben und die ganze Anlage würde noch viel natürlicher aussehen. Wenn man in das Innere des Wohnhauses eintreten will, so muß man zuerst auf der kleinen Staffel emporsteigen; dieselbe ist aus natürlichen Steinen genau so hergestellt, wie man es im Gebirge sehen kann. Eine niedrige Türe führt in die Wohnräume, die etwas klein ausgefallen sind. Besonders die Stube, in welcher sich ja das ganze Leben und Treiben der Gebirgsbewohner abspielt, ist in den echten, alten Schwarzwaldhäusern viel größer, und der Kachelofen würde in unserem Ausstellungshause beinahe die Hälfte des Raumes einnehmen. Rings an den Wänden sind lange Bänke angebracht und ein einfacher Tisch mit altmodischen Stühlen ist die ganze Ausstattung. An der Wand pickt eine echte Schwarzwälderuhr. Die Decke ist sehr niedrig gehalten. Die Wände sind ganz aus Holzvertäfelung, da ja dieses Material im Schwarzwald noch in großer Menge vorhanden ist. In einem solchen mit Stroh gedeckten Schwarzwaldhause ist es in den heißen Sommermonaten sehr kühl, die dicke Decke läßt die Wärme nicht eindringen und im Winter, mit seiner oft monatelang andauernden strengen Kälte ist es warm und traulich, viel mehr als in unseren modernen Mietskasernen. Auch die Bienenstöcke fehlen nicht, um dem ganzen Bilde eine echte Ausstattung zu geben. Vor dem Hofe ist der hübsche Gebirgsbrunnen angebracht und der hölzerne, aus dem Stamme einer Rottanne hergestellte Trog ist mit klarem, frischem Wasser angefüllt. Das Plätschern des Wassers bringt einen lebhaften Naturton in die ganze Anlage und munter fließt das kleine Bächlein den Abhang hinunter. An das Haus angebaut und unter demselben Dache sind auch die Ställe für die Haustiere. Unser Wohnhaus gehört dem Anscheine nach einem Kleinbauern und deshalb hat man auch keine Kühe, sondern nur zwei neugierige Ziegen hineingetan. Den Tag über dürfen sie sich in dem anstoßenden, leider viel zu kleinen Grasgarten herumtummeln und sie werden den ganzen Tag von vielen Stadtkindern wie Wundertiere betrachtet und mit Brot gefüttert. Hier hätte man eine Anlage zum Milchtrinken errichten können und wenn zwei stattliche Kühe den Stall belebt hätten, so würde es sicher nicht an Zuspruch gefehlt haben.

Als landschaftliche Dekoration ist der Rottanne die Hauptrolle zugewiesen. Diese düsteren Tannenwaldungen haben ja dem Gebirge seinen Namen gegeben und sie bilden heute noch den Hauptreichtum des Gebirges und den Stolz und die Zierde der höheren und der niederen Berge. Die ästhetische Bedeutung der dunkeln Tannenwälder ist auch hoch genug zu veranschlagen. Erst durch den Kontrast des hellen Mattengrüns, des vielfarbigen Kolorits der Felswände mit dem tiefen Schwarzgrün und je nach der Beleuchtung sogar ganz intensiv Blauschwarz der Tannenwälder und ihres tiefen Schlagschattens erhält die Schwarzwaldlandschaft die Kraft und den Wechsel der Farben, welcher ihr eigen ist und den Hauptreiz ihrer Schönheit hervorzaubert. Eine wahrhaft heroische Landschaft würde hier durch die Kunst des Landschaftsgärtners hervorgezaubert. Reizend und ungemein üppig ist die Fülle der Vegetation und die ganze Anlage steht in Kraft des Eindrucks keinem anderen Teile der Ausstellung nach. Nadelholzarten aus allen Teilen der alten und der neuen Welt hat dazu dienen müssen, um eine malerische und künstlerisch durchdachte Wirkung hervorzuzaubern. Wunderbar poetisch ist im Hintergrunde, ganz umrahmt von Tannengrün, eine kleine Waldkapelle erbaut worden. Das war eine sehr glückliche Idee des Gärtners, weil dadurch das Ganze in reizender Weise abgeschlossen wird. Der Garten steht gegenwärtig in voller Blütenpracht da und an dem schmalen Fußweg, der durch das Tannendickicht in die Höhe zur Kapelle führt, sind Bänke angebracht, welche dem müden Wanderer eine angenehme Erholung bieten. Eine Motiviafel erzählt in einem derb-komischen Gedicht die traurige Geschichte wie Roß und Mann in den Abgrund stürzten. Auch der kleine Gemüsegarten bei dem Strohdachhause ist ganz der Natur abgelauscht und man findet alte Gemüse, welche in dem rauhen Klima des Schwarzwaldes noch gedeihen, angepflanzt und auch die vielen Gewürzpflanzen, welche der Bauer seit uralter Zeit kultiviert, fehlen nicht. Das Auge erfreut sich jedesmal aufs Neue, wenn man diese Schwarzwaldlandschaft wieder besucht und man kann sich gar nicht mit dem Gedanken vertraut machen, daß dieses reizende Idyll nach ein paar Monaten wieder gänzlich verschwinden soll.

Kaufmannsgericht Mannheim.

Vorsitzender-Stellvertreter: Herr Ref. Brehm; Beisitzer aus dem Kreise der Kaufleute: die Herren Friedrich Becker und L. Lochert; aus dem Kreise der Handlungsgehilfen: die Herren Heinrich Schmitz und J. Herrmann.

Um die neue Arbeitsordnung der Firma Warenhaus K. hier (resp. um einen mit deren Inhalt konformen Spezialdienstvertrag) handelt es sich in der Klagesache der Aufsichtsdame M. M. Die neue Geschäftsordnung enthält einmal die Bestimmung, daß in Erkrankungsfällen die Arbeitgeberin berechtigt ist, die Gehaltszahlung — unter vollständiger Aufhebung des § 63 Absatz 1 H.G.B. — nach ihrem Belieben ganz zu verweigern, sodann die weitere Bestimmung, daß eine Erkrankung von mehr als 8 Tagen Dauer die Arbeitgeberin zur sofortigen Auflösung des Dienstverhältnisses berechtigt. Auf Grund dieser beiden Bestimmungen wird der Klägerin, welche am 7. Mai erkrankt und am 22. Mai mit sofortiger Wirkung entlassen worden ist, die Gehaltszahlung vom Erkrankungstage ab verweigert, während die Klägerin die Gehaltszahlung bis zum 1. Juli beansprucht. Das Gericht kommt zu dem Ergebnis, daß die beiden zitierten Bestimmungen der Geschäftsordnung, namentlich aber die ins freie Belieben der Beklagten gestellte Kürzung des Gehalts für die Krankheitszeit, als gegen die guten Sitten verstoßend und daher als nichtig angesehen werden müssen; der Klägerin wird demzufolge das eingeklagte Gehalt bis zum 1. Juli mit 260 Mark zugesprochen.

(Ohne Beisitzer.)

Der Verkäufer und Expedient Th. B. klagt gegen die Firma A. J., Wurstfabrik hier, auf Zahlung eines Gehaltsrückstandes von 20 Mark. Es handelt sich um den Zeitpunkt des Inkrafttretens einer dem Kläger zugestandenen Gehaltserhöhung von 10 Mark pro Monat. Kläger beansprucht das erhöhte Gehalt bereits für März ds. Js., während die Beklagte die genannte Erhöhung erst für April in Kraft treten lassen will und demgemäß von den eingeklagten 20 Mark nur den Betrag von 10 Mark anerkennt. Im Vergleichswege einigen sich die Parteien auf 13 Mark.

* **Zur Frage der Pensionsversicherung der Privatangestellten** hat der Deutschnationale Handlungsgehilfenverband auf seiner Dresdener Tagung nach eingehender Beratung der amtlichen Denkschrift und ausgiebiger Beleuchtung aller in Betracht kommenden Gesichtspunkte neue Wege für die fernere Behandlung der Frage gezeigt und praktische Vorschläge für die Ausgestaltung der Pensionsversicherung gemacht. Die bisherigen allgemeinen Besprechungen der Denkschrift haben noch kaum nennenswerte praktische Ergebnisse gezeitigt. Um so mehr sind die Vorschläge des Deutschnationalen Handlungsgehilfenverbandes von Wert. Sie gipfeln in der Forderung einer besonderen Kasseneinrichtung für die Privatbeamten, eines 10- (statt 14-) prozentigen Beitrags, der Berufsinvalidität, einer Altersrente spätestens bei Vollendung des 65. Lebensjahres usw. Der Reichszuschuß soll den Privatangestellten erhalten bleiben. Der Verband hat seine Vorschläge in einer Schrift niedergelegt, die gegen Einsendung von 30 Pfennig an Interessenten von der hiesigen Geschäftsstelle R 3, 2b abgegeben wird.

* **Zur Parade** spielt morgen die Grenadierkapelle: 1. Ouvertüre zu „Nabuccodonosor" von Verdi, 2. Ballett aus „Dornröschen" von Langer, 3. „Ganz allerliebst", Walzer von Waldteufel, 4. „Deutscher Kronprinz-Marsch" von Blon.

Briefkasten.

(Alle Anfragen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, müssen schriftlich eingereicht werden; mündliche oder telephonische Auskunft wird nicht erteilt. Die Auskünfte erfolgen ohne jede Rechtsverbindlichkeit.)

Abonnent Ph. H. Die Zurückstellung ist bei dem Herrn Zivilvorsitzenden der Ersatz-Kommission zu beantragen.

Abonnent A. L., Meerfeldstraße. Zum Studium an der technischen Hochschule ist das Reifezeugnis einer neunstufigen höheren Lehranstalt erforderlich. Der Berechtigungsschein genügt nicht.

Abonnent M. P., Ludwigshafen. Ueber die beste Verwertung des Stanniolpapiers usw. wird Ihnen, unter Preisangabe, die Redaktion des Gordian, Hamburg, Auskunft erteilen.

Abonnent A. L. 1. Bei allen Truppen des Gardekorps (ausgenommen leichte Kavallerie, Eisenbahn- und Luftschiffertruppen) beträgt die erforderliche Körpergröße 1 m 70 cm, ausnahmsweise 1 m 67 cm. — 2. Sie müssen sich unter Vorlegung des Meldescheines zum freien Eintritt bei dem von Ihnen gewählten Regiment mündlich oder schriftlich melden bezw. das Gesuch um Einstellung anbringen.

Mannemer Schbaziergäng.

XLVIII.

Die Woch hot d'r Summer ang'fange. Ma' merkt zwar so gut wie nix davun, dann am länzschde Dag war's bidderkalt — Summersanfang schteht awwer im Kalenner un do werd's schnun so fein.

Draus in d'r Natur sind die Rose iwwer Nacht uffgange. Weiße un rosa'ne, geele un dunkelrodhe un 'n Duft licht driwwer, daß ma' sich nit satt rieche kann. Nach satt sehe kann ma' sich nit an all dem Farwezauwer. Die paar Dorne, die wo dran sin, die iwwersieht ma'. Un wann unser Gärdner noch so viel neimodische Blumme beibringe mit noch viel neimodischere Farwe und Gerich' — was scheeneres wie Rose kammer sich kaum denke.

Un doch giebt's noch was scheeneres, wie junge, frische Rose: des sin junge, frische Mensche'kinner, die neigierig 'neingucke in's rosige Lewe, das 'ne noch keen welke Blädder un keen schtochliche Dorne zeigt. Begeg'net ma' awwer uff seim eensame Schbaziergang Kinner un Rose, dann hot ma' wohl 's Allerscheendste g'sehe, was ma' sehen kann. Und so is's uns in Mannem die Woch gange. Unser Rosegaa'de hot eigentlich jetz' erscht sein richdige Name: die paar Rose, die wo se aufe'rum geplanzt hawwe, an die denkt keen Mensch. Die awwer, die wo mir drin zu sehe kricht hawwe, die bleiwe unvergesse for alle Zeide. Un scheener wie alle Redde un Glickwinsch war's Geburtsdagsg'schenk dun de Mannemer an ihr Vaddersch'tadt. Junge, blihende G'schalde, selwer lauder junge, blihende Rose, hawwe unserm Mannem gedankt an seim Ehre'dag — e Heimschtätt froher Mensche war's un werd's bleiwe; ausschderwe dhut's vorleisig noch nit.

Unser Rosegaa'de hot desmool gezeigt, was mir in Mannem kenne, wann uns nit zu viel 'neingeredd' werd. Echder, guder Mannemer Bircherfinn hot des Rosefescht ausgedenkt un hot's gemacht — awwer so gemacht, daß wir wahrscheinlich in jedem Johr, wann rings die Johannisfeier abgebrennt werre, in unserm Nibelungesaal die Rose'keenigin einzieche sehe. Des wär die scheenscht Erinnerung an unser Juwelfescht, awwer aach d'r scheenschde Dank an die, wo's gemacht hawwe. — Am schtarke Schtamm vum Mannemer Birchertum do blüht schnun lang e Reis, des Großes, Scheenes for uns geleischt' hot, desmol awwer hot's de Vochel abg'schosse un 'n extra Bedankemich g'beert dofor.

Bei so große Sache froogt ma' nit, was se koschde. 's kummt jo aach widder 'rein. 's Honorar for die Balletmeeschdern war jo nit ganz so groß, als des, was se for die Ausschmickung vum Saal hawwe zahle misse, d'r G'sang hätt for mein G'schmack ganz wegbleiwe dirfe, d'r Kapell unne hätt's nix g'schadd', wann se als emool e bissel schneller g'schbielt hätt — — des sin awwer Kleenigkeide, die iwwersieht ma'. Harmonisch war's vun Anfang bis zum Schluß, vun de Verheirathe' an bis zum kleene Brinz Waldmeeschder mitsammt seiner Brinzessin! Un erscht die Rose'keenigin! Jung, scheen, mit Auge im Kopp, die eem zu denke uffgewwe. Des sin Mannemer Kinner, des is Pälzer Blut! Mennem, du kannscht d'r gradd'lire.

Vorbei, verwelkt. Drin im Nibelungesaal hot d'r Laim-Kaiser mit seiner gude Musik de Rose 's Schwanelied g'sunge — traurig lasse se die Kepp henke; 's is aus, 's is vorbei. Uff de Musik'bääl werd ma' des Johr noch e paar fremde Blumme 'rumloafe sehe — die alt-klassische junge Mäde werre mit langsam abgemeß'ne Schritt die Darnwuie durchwandle — am Fas'nachtdienschdag werre die luschdige Schmedderling noch e mool im Muse'saal 'rumfladdre — — un dann is's aach mit de wunderscheene Koschdihm aus un vorbei. For de Winter sin se doch e bissel zu duftig gemacht un in die Summerfrisch' kammer se nit gut mitnemme. Die een Ehre'dam vun d'r Rose'keenigin hot zwar gemeent, sie kennt ihr Koschdihm noch ganz gut Sunndags uff d'r Hardbeck anziehe, ihr Freindin hot 'r awwer ganz drucke erklärt: ei ich gloab, du palminscht!

„Palminscht'?" Ich hab nich lang b'sunne, was jetz' des widder for 'n neimodische Ausdruck sein soll un ob 'r im Frembwerterbuch schdehe kennt. Wie ich aus'm Rose'fescht 'raus bin, do seh' ich uff eemool driwwe, wo friher d'r Bockkeller war, 'n große runde Kreis in eener Dur als vun links noch rechts 'rumgehe. Guckt ma' e Zeitlang hin un mocht dann die Auge zu, dann dreht sich d'r Kreis eem noch im Kopp 'rum, so daß ma' meent, d'r Kopp dhät sich 'rumdrehe und nit d'r Kreis. Wenn sich eem awwer alldort was im Kopp 'rumdreht, wackelt d'r Kopp zum Schluß selber mit und die Leit sage ‚ma' dhät schbinne. In d'r Mitt' vun dem Drehkreis kummt alle halwe Minut' mit große Buchschtabe: Palmin zum Vorschein. Des hot widder emool so e Mannemer Bloomaul benitzt um 'n neie Ausdruck in die Welt zu setze und der g'fallt m'r schrecklich gut. „Palminschd'" fecht viel mehr, als: „Raacht 'r dir?" Wem 'r (d'r Kopp nämlich) norr „raacht", der hot norr n Korn odder 'n Roches, des vergeht bald widder, wer awwer „palmint", der schbinnt, der is nit ganz kloor im Kopp un de' vergeht als nit so g'schwind.

Palminschd'? hot ma' uff'm Rose'fescht nit g'heert. Palminschd' heert ma' uff d'r Rutschbahn, palminschd' heert ma' in d'r luschdig Witwe, palminschd' heert ma' beim sieße Mädel — palminschd' heert ma' de ganze Summer!

St.

MARCHIVUM

Am 2. Juli

beginnen **neue Kurse** für Herren- und Damen (separat) ebenso für Handwerker, Gewerbetreibende (4 Unterrichtssäle) in: **Schönschreiben, Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Korrespondenz, Rechnen** etc. etc.

Tages- und Abendkurse. Garantie für gewissenhafte Ausbildung. Feinste Referenzen.

Wer sich vor dem 2. **Juli** anmeldet, erhält 72536

Preisermässigung.

Süddeutsche Handels-Lehranstalt und Töchter-Handelsschule

P 4, 2. „Merkur" P 4, 2.

Total-Ausverkauf

wegen **Geschäfts-Aufgabe.**

Um mein grosses Lager in 72558

Tuch und Buxkin

rasch zu räumen, habe ich die Preise weiter bedeutend herabgesetzt.

Besonders mache ich auf einen grossen Posten feiner Sommer-Buxkin, die sich für Damen-Costüme eignen, aufmerksam.

D 4, 6 A. Mosbacher D 4, 6

Die Laden-Einrichtung ist per Ende September abzugeben.

Frisieren

Kopfwaschen

mit Warmluft-Trocken-Apparat empfiehlt 45803

6. A. Kaub, D 5, 1.

Ecke Hôtel Leisweber.

Manicure

Trauringe

ohne Lötfuge billigst bei 46610

Herm. Herth

J 1, 7 Breitestraße J 1, 7.

Grüne Marken oder eine Uhr erhält jedes **Brautpaar gratis.**

Grosses Lager in Uhren u. Goldwaren.

Eigene Reparaturwerkstätte

A. Jander

P 2, 14 Planken P 2, 14

gegenüber der Hauptpost.

Signir-Schablonen

f. Zeichnen v. Wäsche, Kisten usw. Fässern 2c. 4

Damen!

Sensationelle Kündung zur Pflege der Haut ist nur Seife 70945

Seife ohne Soda

MANOL

Macht den Teint zart und rosig, entfernt alle Unreinlichkeiten der Haut. **Manol** ist in Dosen zu M. 1.— und M. 2.— in den Apotheken, Drogerien und Parfümerien zu haben. Wo nicht am Lager, versenden direkt

Fr. Vitek & Co.,

Dresden-A. 121.

In Mannheim zu haben bei: Ludwig & Schütthelm, Hofdrogerie, O 4, 3.

Joh. M. Dietz U 5, 29

Tapeziergeschäft

empfiehlt sich im Anfertigen von **Matratzen und Polstermöbeln aller Art** in und außer dem Hause bei billigster Berechnung. Offeriere ferner **neue Matratzen in Seegras, Wolle, Kapok u. Rosshaaren, sowie Polsterröste u. Divane unter Garantie gut. Füllung und solider Arbeit** bei anerkannt billigen Preisen. 46029

Friedr. Rötter

H 5, 1—4 u. 22.

Moderne Küchen

praktisch und elegant. Auswahl von niemand überboten. 4960

Perf. Kleidermacherin empf. sich in und außer dem Hause. Näh. **P 7, 17,** Laden 1. 4966

Unterricht

Berlitz-School

Direktor — Besitzer: **Joseph Visser.**

Late Senior Professor of St. Edmund's.

P 2, 15 46980

Tages- und Abendkurse

Telefon 1474.

Sprach-Institut

E 5, 1 am E 5, 1.

Dr. Weber-Diserens

Moderne und alte Sprachen Handelskorrespondenz Examenvorbereit. Uebersetz. Beste Referenz. Prosp. gratis.

von Hartung'sche Militär-Vorbildungsanstalt Kassel.

1866 staatl. konzess. für alle Schul- und Militärexamina. 3353

Stets beste Erfolge!

Ueber 2000 Einj. u. Fähnriche über 500 Prim. und Abiturienten vorbereitet.

Französisch erteilt Pariserin zu Hause u. in Familie. 7879 **M. Schmidt-Boukert, R 7, 11, III.**

Baugewerk- und Maschinenbau-Schule Frankenthal (Pfalz)

Beg. d. Unterr. 1. Okt. 1907.

Prospekte u. Anmeldeschein unentgl.

72372

Zither-Unterricht erteilt gründlich **G. Meudt,** Zitherlehrerin Tattersallstr. 9, 3. St. 7[illegible]

English Lessons

Specialty: 49264

Commercial Correspondence.

K. M. Ellwood, E 1, 9.

Vermischtes.

Heiraten bess. Stände vermittelt eine Frau, die in den besten Kreisen eingeführt, unter strengst. Diskretion. Offerten u. Nr. 7876 an die Exp. d. Bl.

Heiraten jeden Standes vermittelt unt. Diskr. Offert. unter Nr. 49784 an die Exped.

Damen mit Vermög., welche sich baldigst mit selbständigen Geschäftsinhabern, Staats- od. Privatbeamten mit hoh. Einkommen, verheiraten wollen, belieben Adresse unter Nr. 48026 a. d. Exp. einzusenden. **Reell-Heiraten-Diskret.**

Kaufmann empfiehlt sich zur Führung von Büchern und Correspondenz während seln. freien Zeit. Off. u. Nr. 8356 an die Exped.

Theaterplatz,

3/4 Nr. 1. Rang oder Parterrelage gesucht. Gefl. Off. unter Nr. 50238 an die Exped. d. Bl.

Kegelbahn

wochentlich Dienstags, auf 1. Oktober gesucht. Offert. m. Preisang. unt. Nr. 6197 an d. Exped.

Tausch!

Vertausche meine Villa in Neckarthale, nahe b. Heidelberg, gegen Mietshaus in Mannheim.

Immobilien-Büreau, Neckargemünd. 50119

Oelfarbenanstriche

1 mal in guter Ausführung, Quadratmeter v. 50 Pfg. an, Primferbt, Quadratmet. 12 Pfg., tapezieren die Rolle 35 Pfg. Off. u. Nr. 9289 an die Exp. d. Bl.

Hunde werden gewaschen, gekämmt u. sachgemäß genommen. 50019

J. Jacobi Nachf., N 4, 18.

Rolladen und Jalousien

repariert billig 39434

W. Schreckenberger

15. Querstraße 75.

Perfekte Contoristin

übernimmt sämtliche kaufmännische Contorarbeiten an. 8277

8277 **U 5, 28,** 2. St. links.

Fräulein im Flicken u. Ausbessern von Kleidern und Wäsche sehr bewandert, empfiehlt sich nur in gutem Hause. 8360

Maria Kern, S 6, 11, 1 Tr. r.

Niederlage von

Metallkapseln

für Flaschen (45868

Korkstopfen

en gros und en detail.

Jac. Walther, K 2, 23

Damen können diskretest Niederkunft erwarten bei 44663 Hebamme **Fleckenstein,** Mannheim-Neckarau, Wingertstr. 28.

Preis äußerst coulant.

Damen

finden diskr. Aufn. u. Rat u. Hilf. eines Frauenarzt. Näh. unt. W. 310 Luxemburg. 7258

1 **Knabe,** 1½ Jahr, aus bess. Fam. wird ohne gegenseitige Vergütung abgegeben. Offerten postlagernd F. L. 1420. 8200

Geldverkehr

Hypotheken

an 1. u. 2. Stelle vermittelt zu billigstem Zinsfuss.

Restkaufschillinge

plaziere **jederzeit** 2804

Hugo Schwartz

K 7, 13 Mannheim Telefon 2673.

Bankvertretung für Hypotheken.

Ankauf.

Ankauf gebrauchter Bücher, ganzer Bibliotheken, zu höchsten Preisen. 48363

F. Nemnich, Buchh.

N 3, 7/8.

Zahle hohe Preise

für gutt. Kleider, Schuhen, Stiefel. Komme auf Wunsch ins Haus. 7301 **F. Hauer, G 4, 1.**

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Möbel und Betten kauft 41637

M. Bickel, T 2, 16.

Brillanten, Perlen, Gold u. Silber

kauft zu den höchsten Preisen

Jakob Kling,

Juwelier

G 3, 2. Tel. 2585. **G 3, 2.**

Werkstätte für Reparaturen und Neuarbeiten.

Getragene Kleider

Schuhe, gebr. Möbel kauft 41626 **A. Koch, S 1, 10.**

Ankauf von Knochen, Lumpen, altes Eisen sowie alle Metalle. 48488

F. Reckerlin, E 7, 8, parterre.

Einstampfpapier (mit Garantie des Einstampfens), alle Metalle, alte Flasch., Eisen u. Lumpen kauft **S. Zwickler, Dalbergstr. 30.** 8614

Ankauf von Lumpen und Metallen bei 49227 **Frau Zimmermann,** Q 4, 6.

Gebr. Möbel, Schuhe, Kleider kauft und verkauft 50122 **Köhler, G 5, 10.**

Pfandscheine

kauft zu höchsten Preisen 44921 **Fritz Rest, P 5, 4.**

Getragen. Kleider u. Stiefel kauft u. zahlt Dambach, S 2, 11. 41634

Verkauf.

Haus-Verkauf

Wohnhaus, neu, 2 u. 3 Zim.-Wohnungen, gute Lage, sehr rentabel, bes. Verhältnisse wegen zu verkaufen, mit kleiner Anzahlg. **Wilh. Groß,** Collinstr. 10. 7[illegible]

Meine beiden Häuser

in **Mannheim,** Eichenstraße Neckarvorstadt, mit ersten Hypotheken belastet verkaufe zusammen oder einzeln geg. Reikunftschillinge unter Aufzahlg. inmerhalb, Verrechnung zu M. 50000. Angebotenen entgegen mein Vermittler **Anton Schittler, Mannheim H 7, 24.**

Ein nachm. rentabl. Fuhrgeschäft soll verger. Alters wegen preiswert verkauft werden. Offert. unt. Nr. 7648 an die Exped. d. Bl.

Villa in Heidelberg mit 8 Zimmern und Centralheizung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8424 an die Expedition d. Blattes.

Ein schön gelegenes

Einfamilienhaus

ganz neu, mit 5 hübschen Zimmer, Küche und sämtlichen Bequemlichkeiten und anstoßendem Garten in Feudenheim auf 15. September oder 1. Oktober preiswert zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres unter K 50 019 an die Expedition d. Bl.

Neubau,

elegant ausgestattet, prima Lage unter Schätzung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 47119 an die Expedition d. Blattes.

Sehr gutes Reisegeschäft! Feiner Spezialartikel, ohne jede Konkurrenz, nachweisbar hochrentabel, an einen soliden, tücht. Verkäufer zu vergeben. Erforderl. nur 250 M. Off. u. A. B. Nr. 8369 an die Exped.

Bauplätze in der schönsten Lage Heidelbergs sind mit Vorgeld (ohne Anzahlung) billig zu verkaufen.

Offerten unter Nr. 8423 an die Expedition d. Blattes.

Ein gebrauchter guterhaltener **Eisconservator** zu verkaufen. Näheres N 3, 12. 50051

Gaslustres

jeder Art werden, da die Ausstellungs-Räumlichkeiten in längstens 8 Tagen für andere Zwecke gebraucht werden, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben. 50078

B 5, 20, 2. Stock.

Wegen Aufgabe des Haushalts in **F 5, 27** ist sehr billig zu verkaufen. 50203

1 gut erhalt. Pianino, 1 Plüschgarnitur und Sopha, 4 Kleiderschr. u. Garderobenschrank, 1 vollständ. Kücheneinrichtung, 2 Dienstbotenbette und versch. Gegenstände. Näheres **G 2, 19.**

Junge **Oleander** zu verkaufen. 8197

Collinstraße 22, 3. Stock.

Wegen Aufgabe der Zucht billig zu verkaufen: 5 Paar Zuchtpaare grüne Wellensittiche, werden auch einzeln abgegeben und zwei weniggelbe Papageienkäfige. 50[illegible] 14. Querstr. 48. II.

Achtung für Gastwirte.

Fortuna-Automaten, Zigarren-Automaten jeder Art, billiger wie jede Konkurrenz. 49680

L. Spiegel & Sohn, Ludwigshafen a. Rh.

Fußtritt-Nähmaschinen, billig zu verkaufen. 8293 **G 4, 20, 3. Stock.**

Kindersportswagen, fast neu, zu verkauf. L 12, 8, 2 Tr. 8386

Berdux-Flügel u. Pianinos

anerkannt erstklassig.

A. Donecker, L 1, 2

47135

Gebrauchter, gut erhaltener

Kassenschrank

billig zu verkaufen. 4837

Schweibel, O 6, 5, Hinterhs.

Gebr. Cassaschrank

zu verkaufen. 48991

Jean Wagner, H 7, 34.

30 Oleanderbäume

(10 große und 20 kleine) zu verkaufen. 8274

Näheres **Ludwigshafen a. Rh. Oggersheimerstr. 69**

Eisschränke

alle Grössen am Lager. Auskleidung in Zink, Glas, Email, Porzellan etc.

Theodor Hess, R 2, 17

Buffets- und Eisschrank-Fabrik-Lager. 4010

Photogr.-Apparat,

13×18 mit allem Zubeh., Hintergrund 2c. fast neu, zu verkaufen. S 2, 13, Laden. 8321

Pianos Orchestrions Abzahlung. **Dammer** 2 Hofl. 11, Aufzugstr. 6 Harmoniums.

Kommen, sehen u. kaufen!

1 hochf. pol. u. helles Schlafz., 2 polit. Schlafzim., 1 Kücheneinrichtung, pol. Vertikows, meur. pol. u. lack. Schränke, Schreibtisch, Kommode, Küchenschränke, versch. Betten, 1 Garnitur, Tische, Stühle u. a. m. billig abzugeben. 49594

Zu erfragen bei **M. Gordon,** T 2, 22, nur im Büro.

Abbruch-Material.

Bauholz, Dachziegel, Hausteine, Bruchsteine, Hofbore, Fenster, Läden, Tannen- u. Hartholzdiele, Brennholz u. s. w. wird billig abgegeben.

Abbruchstelle

Große Merzelstraße 12/26

Telefon 1315. 48615

Wichtig für Wirte.

Ein fast neues

Original-Konzert-Piano

weg. Wirtschaftsaufg. um die Hälfte des reellen Wertes zu verkaufen.

Näh. Langstr. 19, Rensch. 8[illegible]

Sehr guter **Kassenschrank** billig zu verk. U 6, 16, 3. St. 8341

Zu verkaufen.

Ein Posten Colonial, Conf. u. Kurzwaren, sowie eine kompl. Ladeneinrichtung für Colonialwaren, wegen Geschäftsaufgabe billigst zu verkaufen. Offert. u. Nr. 49963 an d. Exped. d. Bl.

25 Kassenschränke

gebraucht u. neu, Ia. Fabrikate, sofort ab Lager billigst lieferbar.

Daniel Aberle

G 3, 19. 44166

Pianos guterhalt., abzugeben bei Dammer, 2 Hofl. 11, Aufzugstr. 6

Größere Partie gebrauchte

Bruch- u. Backsteine

sind abzugeben. Abbruchstelle 50207 **Große Merzelstr. 26.**

Möbel-Gelegenheit.

Compl. ff. **Wohn- u. Schlafzim.-Einrichtung,** samt Einlagen, nur kurze Zeit gebraucht, billigst abzugeben. 50206

H. Schwalbach, C 3, 16.

Eine **deutsche Dogge** (Rüden) billig zu verkaufen. 50231 **B 6, 4,** 3. Stock.

Bernhardiner

(Rüde), wachsam, zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 8[illegible]

Stellen finden

Grössere Mannheimer Cigarrenfabrik

sucht per sofort einen flotten

Correspondenten,

der einen derartigen Posten in gleicher Branche bereits versehen hat.

Ausführliche Offerten sind unter Angabe der bisherigen Tätigkeit und Beifügung von Zeugnisabschriften z. richten unter Nr. 49855 an die Exp. dieses Blattes.

Erfahrener Buchhalter

für ein größeres hiesiges Manufakturwarengeschäft zum sofortigen Eintritt zu engagiren gesucht.

Reflektanten belieben ausführliche Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter H. K. Nr. 50210 an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Branchekundiger

junger Mann oder Fräulein

für erste Schuhwarengroßhandlung hier, zum sofortig. Eintritt gesucht. Offert. u. Nr. 8390 an die Expedit.

Für das Direktionsbureau einer hiesigen Versicherungs-Ges. wird per sofort oder später ein

jüngerer Beamter

mit hübscher Handschrift u. gewandt im Rechnen gesucht. Off. m. Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unt. Nr. 50188 an die Exp. d. Bl. zu richten.

Ein tüchtiger 50218

Kunst- u. Bauschlosser

welcher an sauberes, gewandtes Arbeiten gewöhnt, gesucht. Ia. Zeugnisse erforderlich. Dauernde Stellung. **K 7, 40.**

Ein Hausbursche gesucht.

8362 Mittelstraße 82.

Gesucht sofort

zwei ordentliche Hausburschen.

50165 Cafe Windsor.

Maschinen-Schreiberin

perfekt in Stenographie, nur **durchaus geübte Kraft** in hiesige Großhandlung zu baldigem Eintritt gesucht. Briefl. Bewerbungen nebst Referenzen und Zeugnissen unter Nr. 50237 an die Expedit. d. Bl.

Hiesige Cigarrenfabrik sucht zum sofortigen Eintritt ein mit den Büroarbeiten vertrautes

Fräulein

gegen gute Bezahlung; ferner sofort oder zum Schulschluß einen

Lehrling

mit guter Handschrift gegen sofortige Vergütung. — Offert. u. Nr. 50195 an die Exped. d. Bl.

Milchgeschäft.

Zum Verkauf von Buttermilch, Magermilch, Dickmilch u. s. w. in Mannheim u. Vororten werden tücht. kautionsfähige

Leute

gesucht. Meldung. u. Nr. 50144 an die Exped. d. Bl.

Geübte

Büglerinnen

gesucht. Auch können

Mädchen

das Bügeln erlernen.

Färberei Kramer,

Bismarckplatz 15—17.

Eine tüchtige, perfekte, zuverl.

Ladnerin

in Schweinemetzgerei bei hoh. Gehalt sofort gesucht.

Näheres **T 5, 14.** 50205

Geübte erste

Rockarbeiterin und Gehilfinnen

sofort gesucht. **R 7, 21.** 50099

Junge Mädchen

finden Beschäftigung.

Färberei Kramer,

Bismarckplatz 15—17.

Tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht. 50186 **Hebelstraße 3,** 4. Stock.

Braves Dienstmädchen p. 1. Juli gesucht. **K 1, 5,** 3. St.

Dienstmädchen, das etwas kochen kann, auf 1. Juli **gesucht.** 49945 **C 1, 14,** 1 Stock.

Ein Mädchen von 15—16 Jahren tagsüber sofort ges. 49246 **L 11, 26 III.**

Ein Mädchen

für häusliche Arbeiten sofort gesucht. **L 11, 3.** 50160

Solides gewandtes Mädchen

per 1. Juli gesucht. 49774 **Kirchenstr. 12.**

Fleißig. Mädchen

das alle Hausarbeit versteht, in kl. Familie per 1. Juli gesucht. 8010 **F 7, 21,** part.

Tücht. Mädchen das kochen kann, für 1. oder 15. Juli ges. 8143 **Q 3, 19,** 2. St. r.

Bess. Personal

für Ausland sucht u. empfiehlt 46350 **Beck-Redinger,** P 4, 15.

Eine fleiß. saubere Monatsfrau

gesucht. Näheres **Mehplatz 1,** im Treppe hoch. 50191

Eine Brötchenfrau od. Junge

gesucht. **B 5, 16.** 8296

Lehrlingsgesuche

Eines der ersten Kunstgeschäfte des Platzes sucht **Lehrling.** Sehr gut. Vergütung. Offert. unt. J. H. 50212 an die Expedition.

Engros-Geschäft sucht per 1. Juli

Lehrling

gegen Vergütung. Offert. u. K. S. Nr. 8318 an die Expedition d. Bl.

Stellen suchen.

Für Baugeschäfte.

Buchhalter, 36 J., verh., im Baugeschäft langjährig tätig, selbständig arbeitend, bilanzsich., sucht **Vertrauensstellung** per 1. Juli oder später.

Offerten unter Nr. 8377 an der Exped. dieses Blattes.

Ein Mann in best. Alter, gedient, Soldat, der in langjähriger Stellung, sucht veränderungshalber per bald Vertrauens-Stelle als **Bank-Diener, Hausmeist., Portier, Verwalter** oder dergleichen. Kaution kann auf Wunsch geleistet werden. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefällige Adressen erbeten unter A. Z. Nr. 49810 an die Expedition.

Junger Mann

verh., **sucht Stelle** als **Bureaudiener** oder **Einkassierer.** Off. u. Nr. 8426 an die Exp. d. Bl.

Junger Mann (verh.) **Repräsentationsfähig** sucht per sofort angenehme **Reise-Posten** gegen Fixum und Spesen. Offert. u. Nr. 8427 an die Exped. d. Bl.

Fräulein sucht Stelle in Schweinemetzgerei od. Delikatessengeschäft. 8434 Näheres **G 6, 2,** 2. Stock.

Eine Frau geht Waschen u. Putzen. Näh. **J 7, 31 III.** 8375

Frau sucht nachmittags **Monatsdienst.** 8378 **Lindenhofstraße 45,** 3. St.

Mietgesuche.

Gesucht für Mitte September oder Anfang Oktober

eine herrschaftl. Wohnung

in freier Lage von 6 Zimmern, Mädchenkammer, Küche, Bad u. sonstigem Zubehör. 50215

Offert. mit Preisangabe an die

Inspektion der Hochschule für Musik, M 1, 8.

Kinderloses Ehepaar sucht per 1. Oktober 1907, **3 bis 4**

Zim.-Wohnung, Küche etc.

Lage: Oberstadt, Ring od. Offenviertel. Offerten mit Preisang. unt. Nr. 8454 an die Expedit.

Schön möbl. Zimmer

von 5. Herrn per 1. Juli gesucht. Offerten unter S. Z. 75 **hauptpostlagernd.** 8393

Per 1. August gesucht

3 Zimmer

Küche nebst Zubehör in angenehmer Lage. 6515

Gefl. Offert. mit Preisangabe u. N. A. 1300 an **Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19,** Jerusalemerstr.

Es werden für nächstes Jahr **größere Laden- u. Lagerräumlichkeiten in guter,** wenn auch nicht erster Lage in **hiesiger** Stadt gesucht.

Hausbesitzer oder Architekten, welche Um- oder Neubau beabsichtigen, werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 8440 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Büreaux.

Ringstr., H 7, 20
Bureau (3 helle geräum. Zim.) per 1. Juli cr. zu vermieten. Näh. Bureau im Hof. 49757

L 8, 3 Bureau, part., zu verm. 7885

Rennershofstr. 14. Souterrain 2 Räume als Bureau zu vermieten. Näh. 1 Treppe. 49614

Bureau
2 Zimmer, groß und hell, an elektr. Haltestelle gelegen, zu vermieten. 47774
Näheres Kepplerstraße 42, Bureau im Hof.

Bureaux
per sofort zu vermiet. 71260
Hansa-Haus A.-G. D 1, 7 8.

Läden

C 3, 8 Laden passend für Goldarbeiter und 2 anstoßende Zim. zu verm. 4807
Näheres Lichtenberger Friedrichsplatz 19.

G 3, 17, Laden zu verm. mit Zubehör. Näh. 2. St. 49017

Neubau J 6, 2
Metzgerei per 1. Juli a. c. zu vermieten. 47668
Näheres Bureau, Rosengartenstraße 20.

K 1, 5 Laden
event. sofort zu vermieten.
Näheres K 1, 5a, Kanzlei, 2. Stock. 47920

N 6, 6a Laden m. Part.-Räumlichkeiten zu v. 49838

O 6, 2 ein großer Laden zu vermieten. 41641

Heidelbergerstraße P 7, 24, Laden,
90 qm groß, auch geteilt, zu verm

Bureau 4854
zu vermieten, circa 170 qm groß, im II. Obergeschoß, Hinterhaus,
P 7, 24.
Näheres bei Albert Speer, Architekt, Prinz Wilhelmstr. 19.

S 6, 28 Lad. m. Zim. nebst gr. Räumen, a. für Büro geeign., z. v. Näh. 1 Treppe. 50199

Friedrichsplatz 10
direkt an der Ausstellung, schöner, geräumiger Laden, auch als Büro geeignet, zu vermieten.
Näh. daselbst 4. Stock. 46517

Lortzingstr. 27 Laden mit drei Zimmer-Wohn. sofort zu vermieten. 7519
W. Groß, Collinistraße 10.

Mittelstr. 37a, (Neubau), 2 Läden mit Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. 8272
Zu erfrag. Langstr. 89, 2. St.

Laden
mit anstoßendem Zimmer, als Filiale für Colonialwaren, Drogerie, Färberei, Conditorei 2c. besteigeeignet, gute Lage mit freiem Blicke nach Festhalle, zu vermiet.
Näheres Kepplerstraße 42, 47779 Bureau im Hof.

Schöner Laden mit 2 Schaufenstern
in vorzüglicher Lage zu dem billigen Preis von Mk. 1800.— per Jahr zu verm. 49959
Zu erfragen H 1, 4.

Schöner Laden mit Zub., bes. mit angrenzend. Kolonialwarenhdlg., Verhältnisse halber ab 1. Juli zu vm. 8150
Näh. F 3, 16a (Hafenstr. 32).

Zwei schöne Läden
mit Zubehör in T 6, 7, zu vermieten. Näheres T 1, 6, 2. Stock, Bureau. 48830

Schöner, großer Laden
mit Wohnung, auch für Alkoholfreies Restaurant geeignet, sofort zu vermieten. 50154
Näheres G 5, 8, III.

Magazine.

B 6, 20 1 Lagerraum, heizbar, circa 70 Quadratmeter, oder als Kontor zu vermieten. 49405
Näh. J. Heinsheimer, part.

F 4, 3 Magazin mit Bureau zu vermieten. 8368

G 7, 35 Parterre-Lagerraum mit Hof-Einfahrt, nebst Keller zu vermieten. 48006

J 2, 4
kleine und große helle Werkstellen od. Lagerräume sofort oder später zu verm. 50014

P 6, 5
große helle Werkstätte z. verm. 4009

R 3, 4, Werkstatt
groß, hell, mit anstoßendem, gedeckten Lagerschuppen (besonders für Schreinerei, Glaserei oder Lagerraum geeignet), per sofort zu verm.
Näh. J 4a, 1, 2. Stock rechts zwischen 12 und 2 Uhr. 50234

Magazin
Holzstraße 9 zu verm. 7581

Automobil-Garagen
per 1. Juli zu vermieten. 7982
Augartenstraße 87.

Grosse Magazinräume
5 Stockwerke, für Cigarrenfabrik etc. zu vermieten. Näh. Meerfeldstraße 39, 2. Stock. 7983

Lagerplatz
(Industriehafen) neben Malzfabrik Haymann, ca. 650 qm m. massiver Werkstatt (Cementboden) zu vermieten. 45999
Näheres bei
Meess & Nees A.-G., Karlsruhe

Großes helles Magazin oder Werkstätte
mit Wasserleitung, Gas- und elektr. Anschluß. Toreinfahrt und Rollbahn sowohl als Lager- als auch als Fabrikationsräume passend per 1. Oktober eventl. früher zu verm.
Näh. Böckstr. 10. 46889

Stallung!
mit Keller, Remise und Burschenzimmer sofort zu vermieten.
Näheres Waldhof, Sandhoferstraße 14. 50170

Großes, helles Souterrain als Werkstätte od. Lagerraum zu vermieten. 4972
Rheindammstraße 31.

Großes, helles Souterrain, als Lagerraum, sowie eine Mansarde zu verm. 49990
Näheres N 3, 15b, parterre r.

Zu vermieten.

B 5, 4 4. Stock, 2 Zim. mit Küche per Juli an ruhige Leute z. v. 8247

B 5, 4 der 2. St., 4 bis 6 Zim. mit Badezim. u. sonst. Zubeh. per 15. Sept. oder 1. Okt. zu v. 7782

B 7, 1 vis-à-vis Friedrichspark, Mansardenwohnung, 4 Zim., Küche u. Zub. per 1. Aug. zu v. Einzusehen 9—11 od. 3—6 Uhr. Näh. 3 St. 49570

C 1, 8 2. Stock, schöne helle Wohnung, 7 Zimmer u. Zubehör, evtl. auch Geschäftsräume per September zu verm. Auskunft im Laden. 50098

C 2, 4 2. Stock, 5 Zimmer Küche, Bade- und Mädchenzimmer per 1. Juli zu verm. — Näh. part bei Ludwig Graf Nachf. 4853

C 2, 6 Hinterhaus, 1 Zimmer, Alkov Küche, schön hergerichtet, an 1 oder 2 Personen zu verm. Näh. 2. St. 8141

C 8, 7
2. Stock, Nähe des Ringes, in ruhigem Hause, 6 teilw. extra große Zimmer, Balkon zu verm. Näh. 3. Stock. 4018

Im Engelhard'schen Hause
E 1, Nr. 1
Ecke der Planken und Breitestraße ist die erste u. zweite Etage (über dem Entresol) per Januar 1908 zu vermieten.
Für feine Geschäftszwecke, f. Aerzte, Rechtsanwälte etc. vorzüglich geeignet. 49905
Gebr. Simon, O 7, 7.
Telephon 1252.

Neubau F 4, 17 8183
5 Zimmerwohnungen mit allem Zubehör per 1. August zu verm. Näh. O 5, 4a im Tapetengeschäft.

F 5, 22 1 Tr. 1 Eckzimmer u. Küche, auch zu Büro geeignet, auf 1. Juli zu verm. Näh. Erladen. 8095

F 6, 11 1 Parterre-Wohnung zu vermieten. 8142

F 7, 24 (Luisenring), Gartenwohn., 3 Zim. u. Küche zu v. Näh. 3 St. 50107

F 8, 7 Kirchenstr. 3, part., 2 gr. Zim., sep. Eing., als Bureau geeignet, per sofort oder später zu vermieten.
Näheres parterre. 8291

G 4, 13 3 Zim. mit Balkon, Küche, Keller zu verm. Näh. 2. Stock. 8273

G 6, 7 2. St., 1 groß. Zim. u. Küche z. verm. 8191

G 6, 19|20 2 Zim. u. Küche an ruh. Leute bis 1. August zu verm. 8001

H 2, 9
2. St., schöne 4 Zim.-Wohn. per 1. Juli 1907 zu verm.
Näh. daselbst oder Meerfeldstraße 44, 3. St. l. 4997

H 7, 1 3. Stock, 4 Zimmerwohnung zu verm. 4000

Inventur-Räumungs-Verkauf

zu staunend billigen Preisen

vom 28. Juni bis 4. Juli.

Besonders mache auf einen Posten prima

Bett-Damaste, Bettuchleinen, Handtücher, Tischtücher, Servietten und Taschentücher

besonders aufmerksam.

Damen-Hemden, Hosen, Nachthemden, Kissen-Bezüge und Ueberbettücher, bedeutend unter Preis.

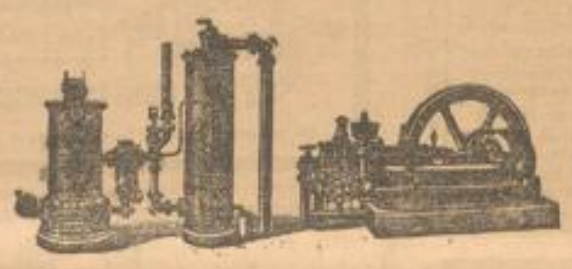
Verkauf nur gegen bar. 72553

B. Strauss-Maier, C 2, 8

vis-à-vis dem Kaufmännischen Verein.

Benz Motoren

für Leuchtgas, Benzin oder Sauggas



Einfache, dauerhafte Bauart und die damit verbundene geringe Abnützung, unbedingte Betriebs-Sicherheit, Anspruchslosigkeit in der Wartung und ruhiger, gleichmäßiger Gang sind die Eigenschaften, welche den guten Ruf unserer Maschinen begründet haben

Benz & Cie.
Rheinische Gasmotoren-Fabrik
Aktiengesellschaft · Mannheim

978351

H 7, 13 Hinterhaus, 2. Stock, 2 Zimmer u. Küche an ruh. Leute zu v. Näh. 2. St. r. 8364

L 2, 6 part., Wohng., 4 Zim. u. Zub. bis Juli z. v. 50 M. pro Monat. 7995

L 8, 2 2—3 Räume im Dachstock zu vermieten. 49549

L 13, 11 Bismarckstraße, Hochparterre, 5 Zim. per 1. Oktbr. zu v. 50229
Näh. daselbst eine Treppe hoch.

M 2, 13 Parterre-Wohng. mit oder ohne Werkstatt bis 1. Juli zu verm.
Näheres 1 Stiege hoch. 7719

M 4, 2 leeres Zimmer, auf die Straße gehend, bis 1. Juli zu vermieten. 8228

M 5, 4 2 St., 1 Zim., Küche an einz. Leute per 1. Juli zu verm. 8020

Neubau, N 4, 21
auf 1. Juli zu vermieten: 6 Zimmer, Bad, Diele, Mädchenkammer u. allem Zubehör. Parterre: 2 Läden mit Bureau. 48679
Näh. O 7, 14. — Tel. 1245.

N 5, 7, fl. Planken,
1 Treppe, 5 Zimmer m. Zubehör sofort zu vermieten. 8071

O 7, 19 zwei Kontorzimmer, 4. St., 3 Zimmer und Küche zu vermieten.
Näheres O 7, 20, part. 49926

O 7, 24 Rustica, 2 schöne große Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 8077

P 1, 2
sehr schöne abgeschlossene vier Zimmer-Wohnung, passend für kleine bessere Familie oder alleinstehende Dame per 1. Juli event. später billig zu verm. 8194
Näheres im Schirmladen.

Q 4, 12 2 Tr. hoch, 2 Zim. u. Küche, 1 Mansarde nebst Zubeh. zu verm. 50096

T 2, 16 4. St., leeres Zim. sofort zu verm. 8124

Augusta-Anlage 17 5 Zim.-W. im 2. Stock mit allem Zubeh. per 1. Okt. z. v. Näh. im 2. St., l. Eingang 4000

Neubau
Ecke Augarten- u. Burgstraße im 2., 3. u. 4. Stock je 5 Zim. und Küche nebst Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bureau, Kleinfeldstr. 22. 50206

Beilstraße 1 (H 9, 1)
3. Stock, schöne Wohnung mit Balkon, neu hergerichtet, 7 Zim., Küche, Badezim., u. 2 Mansarden per 1. Okt. preiswert zu verm. Näh. daselbst parterre. 49600

Am Friedrichspark
sehr eleg. Wohn., Bel-Etage, **B 6, 28** 9 Zim. und Badezimmer mit Zubehör auf den 1. Oktober beziehbar zu vermieten. 50801
Näh. im Hause dritter Stock.

Friedrichsring
herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmer und Zubehör zu verm. Näh. Kirchenstr. 12. 8022

Wohnung am Friedrichsring
7 Zimmer mit allem Zubehör: Küche, Speisekammer, Keller, Badezimmer, 2 Mansarden 2c., 4. Stock, elektr. Licht, event. mit Bureauräumlichkeiten ebener Erde für 1. Oktober zu verm. 49978
Näheres Buchhandlg., O 4, 17.

44 Friedrichsring 44
3 Zim., Küche u. Mans., 3 Tr., 4 Zim., Küche u. Mans., 3 Tr., per 16. Juli an kleine Familie.
Näheres 3. Stock rechts. 8387

Hebelstraße 15
eine Wohnung, 3 Zimmer, Badezimmer u. Kinge, per 1. Juli an ruh. Leute zu verm. Näh. parr. Die Wohnung kann morg. 10 Uhr bis 3 Uhr eingesehen werden. 4000

Friedrichsplatz 16
schöne Wohnung, 5 Zim., Küche, Badezim. u. Zub. per 1. Okt. zu v. Näh. T 6, 17, Bureau. 46853

Kaiserring 34, part.
schöne 7 Zimmer-Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. 50211
Näh. J. Peter, Rosengartenstr. 22. Telephon 1896.

Käfertalerstr. 89
Neubau, schöne 3 u. 4 Zimmerwohnungen mit Bad u. Mansarden per 1. August zu vermieten.
Näh. Augartenstr. 64. 4784

Luisenring 25
2. Stock, elegante Wohnung, 5—6 Zim. mit Küche, Bad, Balkon und Vorgartenbenutzung sofort beziehbar;
3. Stock, 4 Zimmer u. Zubehör an kleine Familie per Juli zu vermieten. Preis 700 Mk.
Zu erfragen Lameystrasse 2. 46356

Meerfeldstraße 14 3 Zimmer mit Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres parterre. 8196

Parkring.
In nächster Nähe des Friedrichsparkes schöne Wohnung, 7 Zimmer u. Zubehör per 1. Okt. preiswert zu verm. Anschluß an elektr. u. Gasbeleuchtung. 49999
Näheres in der Exped. d. Bl.

Parkring 5, (Eing. Rheinstraße) 3 u. 4 Zim. u. Küche bis 1. Juli an 2—3 Personen zu verm. 7930

Parkring 31
4. St., neu ausgebaut, Parquett, 5 gr. Zim. mit Zubeh. an kleine ruhige Familie per sofort. 49582

Rheindammstr. 10
2. St., schöne 6 Zimmerwohnung Badez., Mansarde u. Zubehör per 1. Okt. zu verm. 8241
Näh. Rheindammstr. 8 part.

Rheindammstr. 31 zwei Zim. und Küche per 1. Juli zu verm. 49751

Rheindammstr. 47 Balkonz. 3 Z. u. K. m. Zub. an ruh. Leute per 1. Aug. od. spät. zu verm. Näh. parterre. 8164

Rheinvillenstr. 2
2 elegante Wohnungen von 5 bis 6 Zimmern zu verm.
Näheres daselbst 3. St. 47791

Rheinauftr. 19 2. St., schöne Wohng., 6 Zim., Küche, Badezimmer nebst Zubeh. sofort billigst zu vermieten. 8049
Näh. bei Belding, T 4, 20.

Rheinaustraße 28 elegante 6 Zimmerwohnung mit reichl. Zubehör sofort zu verm. Näh. part. 8045

Rupprechtstr. 9
Elegante 5—6 Zimmer-Wohnung nebst Zubehör per 1. Juli zu vermieten.
Näheres 4. Stock. 47886

Neubau, Rheinhäuserstr. 77,
Schöne 3 Zim.-Wohnungen mit Mädchen-Kammern zu v. Näh. Bureau, Augartenstraße 34. 47888

Stephanienpromenade
elegant ausgestattete 5 Zimmer-Wohnungen mit allem Zubeh., elektrisch Licht 2c. per 1. Oktober preiswert zu vermieten. 49786
Näh. Bureau Rheinvillenstr. 6.

Stephanienpromenade 14
hocheleganter 2. Stock, 6—7 Zimmer, 2 offene Loggien, mit reichlichem Zubehör, in freier, gesunder Lage, dicht an Wald und Rhein, event. auch
1. Stock mit eigenem, schön gepflegten Biergarten, großer Rheinterrasse und offener Veranda, alle Zimmer nach der Straße, per sofort oder später zu vermieten. 7939
Näheres Rheinvillenstraße 22, parterre, Telephon 3844.

Stefanienpromenade 16
Herrschaftliche 6 Zimmer-Wohnungen part. und 3. Etage sofort zu vermieten. 7584
Wilh. Groß, Collinistr. 10.

Schwetzingerstr. 124 Der Saal der apost. Gemeinde ist neu zu verm. 7580
Wilh. Groß, Collinistr. 10.

Seckenheimerstraße 43
an der Moltkeschule
schöne 4 Zimmer-Wohnungen per 1. Sept. zu vermieten. 50209
Näh. J. Peter, Rosengartenstr. 22. Telephon 1896.

Seckenheimerstr. 96
4 Zimmer-Wohnung zu vermieten. 8438

Tattaltr. 23, 5. St., 3 Zim., Kammer u. Küche per 1. Juli zu verm. Näh. parterre. 49583

Waldparkstr. 23
4 evtl. 5 Zimmer mit Bad, eleg. Ausstattung, zu verm.
Näh. Parterre, r. 49462

Wallstadtstr. 3
2 schöne Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Meerfeldstr. 55, ptr. 4864

Waldhofstr. 4, 4. St., Nähe Meßplatz, 5 Zimmerw. zu verm. Näh. b. Hausverwalter. 8443

Waldhofstraße 4 4. Stock. Nähe Meßplatz, 5 Zimmerwohnung zu verm. Näh. b. Hausverw. 8210

4 Zimmerwohnungen
(elegant eingerichtet)
mit Mädchenkammer, Bad, Speisekammer u. reichl. Zub. per 1. Juli 07 und später zu vermieten. 49156
Georg Waibel, Baumeister, Meerfeldstr. 44. Tel. 2381.

2 leere Zimmer
mit eigenem Abschluß, per 15. Juli oder später zu verm. Näh. Karl Waibel Wwe., Meerfeldstraße 44, III. Tel. 2381. 50196

Schöne 3 Zimmer-Wohnung
an ruh. Familie zu verm. Näheres Mittelstr. 55, 2. St. links. 7708

Eine schöne Wohnung
von 5 Zim. u. Zubeh. zu verm. Näh. Kirchenstraße 12. 46893

3 und 4
Zimmerwohnungen
mit und ohne Bad u. Mansarde vis-à-vis der Moltkeschule per 1. Oktober billig zu vermieten. 4887

Wohnhaus
neu, im Ganzen od. getrennt, 3, 2 u. 1 Zimmerwohnung zu verm. Näheres A. Lisk, Feudenheim, Werderstr. 12, Hinterhaus. 8119

Zu vermieten.
In Ladenburg, Schriesheimerstraße 20 ist der Part.-Wohnung 4 Zimmer, Küche, geräumigem Hinterbau mit großen Kellerräumen — für Werkstätte 2c. geeignet — elektrisch Licht, Wasserleitung, sof. od. spät. zu verm. 4889
Näh. durch die Sparkasse Bruchsal.

Möbl. Zimmer

B 2, 4 3. St., ein möbl. Zimmer auf 1. Juli zu verm. 8354

B 4, 5 3. Stock, gut möbl. Zimmer zu v. 7662

B 6, 22b 3 Treppen rechts, möbl. Zimmer an solides Fräulein zu verm. 8317

B 6, 22b 1 Tr., möbliertes Zim. zu v. 8173

G 1, 8 2 Tr., fein möbl. Wohn- u. Schlafz., beide nach der Straße, zu vermieten. 8224

C 4, 8, 3 Treppen
gut mbl. Zim., sep. Eing. z. v. 4888

C 4, 15 parterre, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 50125
Näheres 1 Treppe oder Laden.

C 7, 12 hochpt., schön möbl. Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 8295

C 8, 6 parterre, hübsch möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 8056

C 8, 6 1 Treppe, 2 fein möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8081

D 1, 3 2 Trepp., Paradeplatz, schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 8220

D 4, 18 3 Tr., möbl. Zim. mit oder ohne Pens. zu vermieten. 8240

D 6, 4 2 Tr. hoch, gut möbl. Zim. mit guter Pension per 1. Juli zu verm. 50227

E 2, 18 Planken, ein möbliert. Zimmer per 1. Juli oder 15. August zu verm. 8360

E 3, 11, 3. St., möbl. Zim. für H. zu verm. Preis 15 M. 8340

E 5, 1 2 Tr. rechts, ein großes fein möbl. Zimmer auf die Planken gehend, sofort oder später zu vermieten. 50088

E 7, 14 1 Tr., sch. möbl. Zim. m. separat. Eing. zu v. 8346

E 7, 15c 1 Treppe, schön möbl. Balkonzimmer per 1. Juli zu vermieten. 8413

E 7, 9|10 3. Etage rechts, freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 8374

F 2, 9, 3 Treppen
Großes hübsch möbl. Zimmer, mit Frühstück u. Bedienung, zu vermieten. Preis 20 Mk. 50190

F 3, 1 5. St., einf. möbl. Zim. per 1. Juli zu v. 8394

F 4, 1 2 Trepp., gut möbl. Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 8146

F 7, 18 3 Tr. 1 gut möbl. Zim. zu verm. 4860

G 2, 1a
1 eleg. möbl. Wohn- u. Schlafzim. mit Balkon an besseren Herrn od. 2 Herrn per sof. zu verm. 8330

G 2, 19 2 Trepp. hoch, 1 schön möbl. Zim. auf die Straße geh., sofort zu v. 50232

G 5, 21, L, gut möbl. Zim. bei bill. Ber. an sol. Frl. zu v. 4880

G 6, 2 2. St. möbl. Zim. sofort od. 1. Juli z. verm. 4864

G 6, 19|20 einf. möbl. Zim. zu verm. 8034

H 1, 15 3. Stock, Marktplatz, großes gut möbliertes Zimmer mit u. ohne Pension zu vermieten. Telephon 2950. 4812

H 2, 19 3. St., leeres Mans.-Zim. sof. z. v. 4867

MARCHIVUM

Eröffnung des zweiten Spezial-Schuhhauses

Wanger, P 5, 14, Heidelbergerstr. Neubau

Samstag, den 29. Juni 1907.

Auch mein neues Geschäft wird das Prinzip „Streng feste Preise auf jedem Artikel sichtbar" hochhalten.

Die Einführung meiner unnachahmlichen Spezialmarke **The Regnawa Shoe** haben den Höhepunkt der Schuhfabrikation erreicht. Mein neues Geschäft wird Formen und Modelle bringen, die einzig in ihrer Art.

Meine künstlerisch dekorierten Schaufenstern bitte zu beachten!

Möbel-
gediegene Arbeit
preiswürdig
Ausstellung.
hübsch u. geschmackvoll zusammengestellte
Wohnräume
W. Landes Söhne
unbeschränkte Garantie!
Besichtigung erbeten. 72271
Q 5, 4 Telefon 1165.

Ziehung schon 9. Juli
der nächsten grossen
Wohltätigkeits-Geld-Lotterie
für Badische Invaliden u. deren Witwen u. Waisen
2928 Gewinne ohne Abzug
44000 M.
1. Hauptgewinn
20000 M.
2. Hauptgewinn
5000 M.
328 Gewinne
10000 M.
2600 Gewinne
9000 M.
Loose 1 M. (11 Loose 10 Mk. Porto u. Liste 30 Pf.)
versendet das General-Debit
J. Stürmer Strassburg i. E. Langestr. 197.
In Mannheim: M. Herzberger, E 3, 17, A. Schmitt, R 4, 10, C. Strave, Hochschwender, G. Engert, C. Kirchheimer, A. Dreesbach. 72219
J. Schroth, A. Wendler, Fr. Just, In Heddesheim: J. F. Lanz Sohn

---

Glücks Klee-Biscuits, Leibniz-Cakes
Pak. 30 Pfg. Immer frisch! 71990
Chocoladen-Greulich, Q 1, 8.
Allgem. Rabattmarken.

Doppel-Torpedo
Die grösste Erholung bietet eine Fahrt auf
Doppel-Torpedo
mit 2 Uebersetzungen.
Beste Gebirgs-Freilaufnabel. Ein Meisterwerk deutscher Technik.
In allen Fahrradhandlungen erhältlich.
141111

Gesichtshaare und Warzen
werden für immer entfernt nur durch Elektrolyse unter Garantie des Niewiederkommens System Dr. Classen
Schmerzlos! Keine Narben!
Elektrische Gesichtsmassage, Vibrationsmassage nach Dr. Johannsens.
69850
Frau **Ehrler**, S 6, 37.
Spezialistin für Haarentfernung
Jährige Praxis. Feinste Referenzen.
Auf Wunsch auch außer dem Hause.
Bei Nichterfolg Honorar zurück. Zahlreiche Dankschreiben.

Damen
Bekleidung, Musterzeichnen Zuschneiden und Anfertigen lernt man leicht u. gründlich nach bewährtem System und frei aus der Hand zu schneiden **ohne Vorbildung** in der
Zuschneide-Akademie 71275
C 4, 6 Weidner-Nitzsche C 4, 6.
Feinste Referenzen aus den höchsten Kreisen.
18 Arbeitsschulen in Süddeutschland nach unserem System.

J 1, 7, Breitestrasse **Zahn-Atelier** J 1, 7, Breitestrasse
Anna Arbeiter
Johanna Bodenheimer
Künstlicher Zahnersatz, Plombieren, schmerzloses Zahnziehen etc. 71584
Gewissenhafte Ausführung. Solide Preise.

Frachtbriefe aller Art, stets vorrätig in der **Dr. S. Haas'schen Buchdruckerei.**

Toiletteseifen
Zahnbürsten
Schwämme
Kämme — Haarbürsten
empfiehlt in vorzüglicher Qualität
Waldhorndrogerie C. U. Ruoff
D 3, 1. 71623

Gioth's Teigseife
wäscht am besten.
14429

Hämorrhoiden!
Zum Wohle der Menschheit teilen wir Hämorrhoidalleidenden gerne unentgeltlich mit, wie wir von unseren qualvollen Hämorrhoiden sofort und gänzlich befreit wurden.
J. Pirner, Briefträger, Nürnberg, Tunnelstr. 19.
M. Fuchs, Wechselwärter, Nürnberg, Peter Henlein-Str. 8.

Badewannen zu verleihen zu verkaufen und auf Abzahlung bei 49213
Karl Schalk, J 1, 20.

Grosses Lager in:
Stehlagern mit Ringschmierung
Hängelagern mit Ringschmierung
Wandlagern mit Ringschmierung
Dieselben auch in Selters System.
Comprimierte blanke Wellen
von 30 bis 100 mm Durchmesser
Kuppelungen, Mauerkasten, ein- u. zweiteilige **Riemenscheiben, Seilscheiben, Stellringe, Stufenscheiben, Vorgelege**
sofort lieferbar.
Leopold Schneider & Sohn
F 7, 32 Telephon 90.
71073

Zum Umzuge empfehle:
Fenstergalerien
jeder Holzart und Farbe
Bleichen von Bildern, Neuvergolden von Rahmen
Spiegel u. Spiegelgläser. 66332
Bilderrahmen-Buck
Telefon 2390. T 2, 1.

H 2, 19 2. St., groß. fein möbl. Zim., desgl. ein solch. mit 2 Betten u. Pens. per 1. Juli zu verm. 50075

H 2, 10, part., möbl. Zimmer sof. zu verm. 8297

H 4, 27 2 Treppen, ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu verm. 8215

H 6, 3/4 3. Stock, ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu verm. 9056

H 7, 17 part., in der Nähe vom Luisenring, 2 fein möbl. Zim. mit separatem Eingang pr. sofort zu verm.

H 7, 25 2. St., zwei gut möbl. Zimmer, mit od. ohne Pension, auf 1. Juli zu verm. 50200

J 2, 8 Einf. möbl. Mansardzim. zu vm. Näh. 3 Tr. r.

J 4a, 3 (4 Stock links) hübsch möbliert. Zimmer m. Kaffee (20 Mk.) zu verm. 8063

J 7, 28 2 Tr., möbl. Zim. sof. od. spät. z. v. 8315

K 2, 15 nächst d. Friedrichsbrücke, hübsch möbl. Zim. zu v. Näh. 2 Tr. r. 8151

K 3, 10 h. sch. möbl. Parterrez. sof. zu verm. 8229

K 3, 16 (Ringstraße) 2 Tr. r. möbl. Z. z. v.

K 4, 8 2. Stock, schön möbl. Zim. zu verm. 8391

K 4, 12 (Ring) part. l. gut. m. Zim. zu v.

K 3, 7 2 Tr., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 8393

L 2, 8 Möbl. Zimmer z. verm. auf 1. Juli 8327

L 3, 3a, part., ein gut möbl. Zim. bis 1. Juli zu v. 8329

L 3, 3 4 Treppen, 1 möbl. Zimmer an Herrn oder Dame zu verm. 8014

L 11, 19 3. St., schön möbl. Zim. in besser. Hause z. v.

L 12, 8 3 Tr. m. Zim. m. od. ohne Pens. zu v. 7740

L 14, 15, 3 Tr., eleg. möbl. Zim. per 1. Juli zu v. 8183

L 15, 9 schön möbl. Parterrezimmer z. v. 8370

L 15, 12 3 Tr. lks., möbl. Zimmer m. Pension zu vermieten. 8345

M 2, 12 2 Tr., schön m. Zim. an b. Herrn z. v.

M 4, 1 part. möbl. Zimmer zu vermieten per 1. Juli. Sep. Eingang. 8324

M 4, 4 3. St., ein elegantes möbl. Zimmer an solchen Herrn zu verm. 8010

N 2, 2
vis-à-vis dem Kaufhaus
3 Treppen links, schön möbl. Zimmer per sofort zu vermieten. 49004

N 2, 9a 3 Tr., schön möbl. Zim. per 1. Juli zu v. 50176

N 3, 9 3 Treppen schön möbl. Zim. zu verm. Näh. 1 Treppe. 8288

N 3, 11 3 Treppen, fein möbl. Zimmer m. 1 und 2 Betten zu verm. 49582

N 4, 9 2 Tr., gut möbl. Zim. bis 1. Juli z. v. 7973

N 6, 6a, 3 Tr. (Erker), gut möbl. Zimmer zu v. 8145

O 4, 7, 3 Treppen. In gut. Hause zwei sehr eleg. nebeneinander. Zimmer (Wohn- u. Schlafz.) m. Balkon, Dampfheiz., elektr. Licht, evtl. mit Pension, preiswert zu vermieten. 49499

O 4, 13
gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 50026

P 2, 8/9, 2 Tr., 2 möbl. Zim. m. Pens. sof. zu verm. 8312

P 2, 4/5,
2 Treppen, fein möbl. Zimmer zu vermieten. 48951

P 3, 4 2 Tr., schön möbl. Zim. sof. zu v. 8350

P 7, 13a part., unmittelbare Nähe der Ausstellung in freier Lage, fein möbl. Wohn- u. Schlafzim. zu v. 49926

P 7, 20 2 Tr., Heidelbergerstraße, 1 groß. u. 1 kleines möbliertes Zimmer mit Pension zu vermiethen. 8017

Q 1, 9 III., schön möbl. Zim. an nur bess. Herrn zu v.

Q 2, 7 fein möbl. Zimmer zu vermieten.

Q 3, 5 3 Tr. r., fein möbl. Zimmer mit separat. Eingang per 1. Juli zu v. 8132

Q 3, 8 3 Tr., möbliertes Zimmer an anst. Dame oder Herrn zu vm. 8389

Q 4, 1 2. St., ein eleg. möbl. Zim. zu verm. 8261

Q 5, 19
zwei möbl. Zimmer (à 12 u. 15 Mk.) zu vermieten. 50150
Näheres parterre.

Q 7, 14b. 1 Tr. möbl. Wohn- u. Schlafzim. an Friedrichsring zu verm. 49788

Q 7, 15 part., möbl. Zimmer zu verm. 49654

Q 7, 24 II. 2 möblierte Zimmer mit 1 und 2 Betten zu vermieten. 8003

R 1, 7 3. Stock r., ein möbl. Zimmer z. v. 7917

R 1, 16 3 Tr., 1 gut möbl. Zim. m. 2 Betten s. sof. od. 1. Juli zu vm. 7905

R 3, 15b 1 Tr. (Hofmann) schön möbl. Zim. mit 1. Juli zu verm. 49906

S 2, 8 3 Tr., ein schön möbl. Zimmer zu v. 8000

S 5, 5a 3 Tr., gut möbl. Zim. m. sep. Eing. z. v. 8219

S 6, 18 p. l., schön möbl. Zim. sep. Eing., p. 1. Juli zu vermieten. 8016

S 6, 35 2. St., ein mbl. Z. per 1. Juli z. v. 8350

S 6, 42 2. St. l., möbl. Zim. sofort zu verm. 8349

T 2, 4 2. Stock, gut möbl. Zimmer in bess. Hause sofort zu vermieten. 4979

T 5, 15 2. Stock, fein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, an anständ. Dame zu vermieten. 8048

T 6, 24 (Ring), schöne freie Lage, möb. Zim., pl. sep. Eing., an sol. Herrn z. v.

T 6, 33
3 Tr. rechts, eleg. möbl. Zim. mit sep. Treppenaufg. zu verm.

U 1, 3 eine Treppe, möbliertes Wohn- u. Schlafzim. zu vermieten. 50181

U 1, 23 3. St., einf. möbl. Zimmer zu v. 8119

U 4, 13, Ring, 3. St. rechts, möbliertes Zimmer auf den Ring gehend, billig zu v. 8271

U 4, 18 3 Tr., schön möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten. 8313

U 6, 16 (Friedrichsring) 3 Tr. hübsch möbl. Zimmer an sol. Herrn zu vermieten. 50187

U 6, 29 4. St., einfach möbl. Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 7955

Bismarckplatz 7, 3 Tr. r., gut möbl. Zimmer sofort zu verm.

Böckstraße 17/19, 5 Tr. rechts, fein möbliertes Zimmer sof. oder später zu vermieten. 8351

Friedrichsplatz 17 (Feldbusch) gut möbl. Zimmer l. 4. Stock, mit 1 und 2 Betten, billig zu verm. Rücksicht auf die Ausstellung.

Friedrichsring T 6, 27,
3 Tr. r., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit aufmerksamer Bedienung zu vermieten. 8195

Friedrichsring U 6, 13 1 Tr., gut möbl. Wohn- u. Schlafzim. z. v. 8128

Jungbuschstr. 20 2. Tr. r. (a. Lonsenr.) ein. fein möbl. Zim. f. bill. z. v.

Jungbuschstr. 25, 3. St. r., gut möbl. Zim. z. 1. Juli z. v.

Luisenring 47 part. rechts, schön möbl. Zimmer an anst. Hrn. auf 1. Juli zu verm.

Lamenstr. 9, 4 Tr., gut möbl. Zimmer für 18 M. z. vm. 8439

Lamenstr. 13 part., groß, schön möblirt. Zimmer sofort zu vermieten. 8351

Prinz Wilhelmstr. 2 fein möbl. Zimmer z. vermieten. 8068

Ruppreckhstr. 16 3 Trepp. links, ein schön möbl. Zimmer sof. zu verm. 49804

Ruppreckhstr. 18, 2. St. links, elegant möbl. Erkerzimmer sofort zu vermieten. 8455

Rheindammstraße 62, 2 Tr. In bester Lage, Lindenhof, elegant einger. Wohn- und Schlafzimm. p. 15. Juli zu verm. ev. Klavierbenützung und Pension. 50026

Rosengartenstraße 30, 4 Tr. rechts, hübsch möbl. Zim. per 1. Juli zu vermieten. 8025

Rheinhäuserstraße 3.
In ruhigem Hause gut möbl. Zimmer zu vermieten. 49993
Telephon 2039.

Siedfeldstr. 3 3 Tr., gut mobl. Zim. l. 18 M. zu verm.

Rennershofstr. 20, 2. St. r., ein möbl. Zimmer zu vm. 8382

Rennershofstr. 23 2 Trep. Schönes fein möbl. Zimmer in gutem Hause schöne Lage sofort zu vermieten. 50223

Rennershofstr. 23 2 Trep. Fein möbl. Wohn u. Schlafzim. in gut. Hause schöne Lage für sofort zu vermieten. 50226

Tattersallstr. 9, III. links u. Bahnhof, schön möbl. Zim. m. sep. Eing. an sol. bess. Herrn z. v. 8290

Tattersallstr. 27, 3. St. ein schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 8344

Tullastr. 13 4 Tr. möbl. Zim. zu verm. 8388

Traitteurstr. 43 1 Treppe hoch, fein möbl. Wohn- u. Schlafzim. ev. auch einz. abzug. f. zu v.

Waldhofstr. 16, 2. Stock fein, möbl. Zimmer an bess. Herrn sof. z. v. 48846

Schön möbl. Zimmer m. sep. Eing. an bess. Herrn per sof. od. 1. Juli zu verm. H 5, 21 III.

Möbl. Zimmer
sofort zu verm. U 5, 13, 4. St.

Hübsch möbl. Zimmer mit sep. Eingang p. 1. Juli zu verm. **Parkring 2a,** part. 49637

In nächster Nähe des Großh. Schlosses, **2 gut möblierte Wohn- u. Schlafzimmer** sof. zu verm. Näh. A 1, 8, 2. St.

Möblierte Zimmer mit zwei Betten sofort billig zu vermieten. Näheres H 6, 11. 8283

Kost und Logis.

D 6, 4 guten bürgerlichen Privatmittagstisch für bessere Herren. 49911

K 2, 5, Privat-Pension
vorzügl. Mittag- Abendtisch für bess. Hrn., monatl. 50 M. 8383

N 4, 22, 3. St., an gut. Mittag- und Abendtisch können noch einige bessere Herren teilnehm.

MARCHIVUM